

Prof. Dr. Alfred Toth

Vermittelte und unvermittelte vertikale Abbrüche bei ontischen Abbildungen

1. Unter ontischen Abbildungen versteht man, wie bekannt, raumsemiotisch indexikalisch fungierende Abbildungen (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80). Im folgenden zeigen wir, daß die metasemiotische Benennungsfunktion eine Subkategorisierung bei vermittelten (aber natürlich nicht bei unvermittelten) vertikalen Abbrüchen (vgl. Toth 2016) induziert.

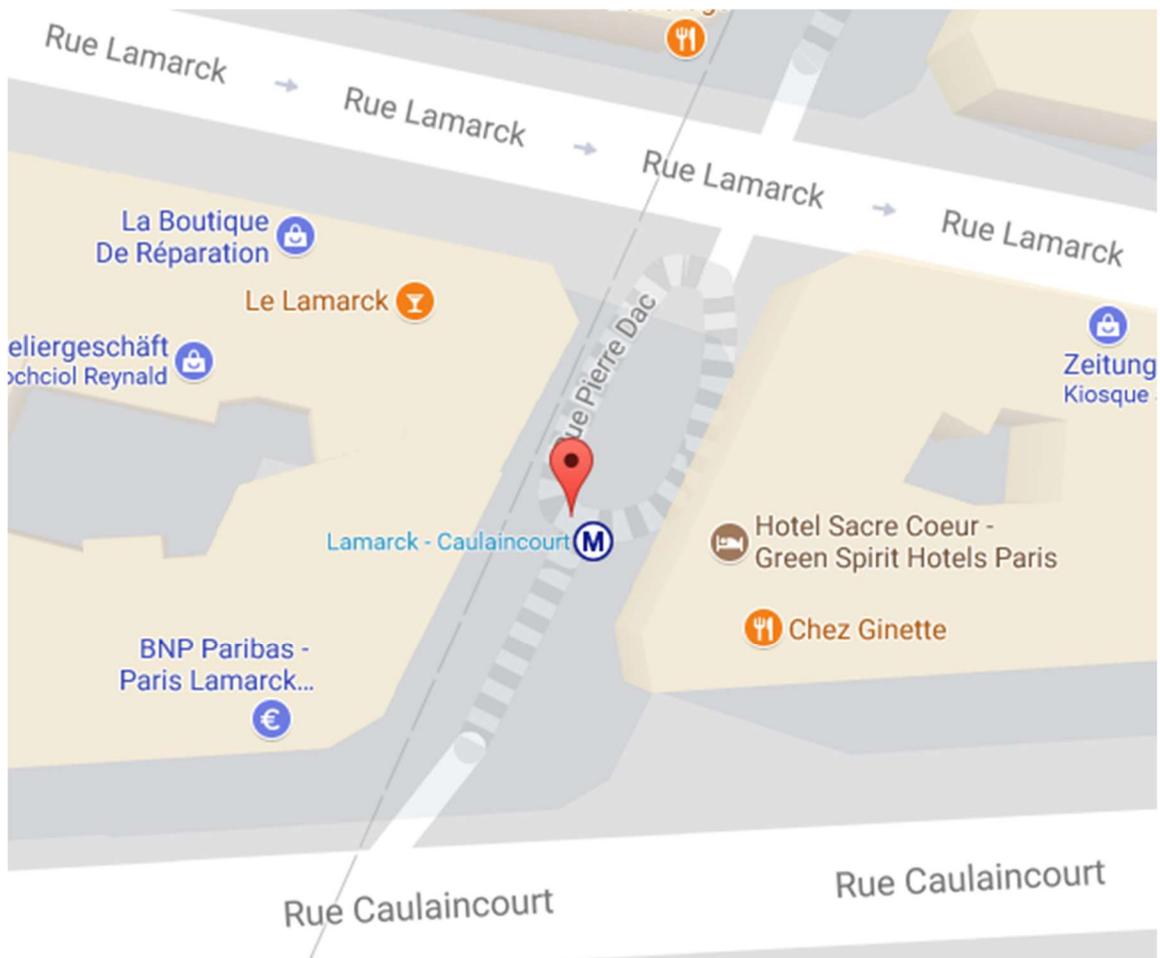
2.1. Vermittelte vertikale Abbrüche

2.1.1. Mit Namenskonstanz



Rue Rollin, Paris

2.1.2. Mit Namenswechsel



Rue Pierre Dac, Paris

2.3. Unvermittelte vertikale Abbrüche



Rue Blanche-Antoinette, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Ordinationsrelationen bei Sackgassen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016

17.8.2017